

 <p>Kunstgewerbemuseum, Staatliche Museen zu Berlin / Karen Bartsch [CC BY-NC-SA]</p>	<p>Objekt: Evangelistenschale aus dem Lüneburger Ratssilber</p> <p>Museum: Kunstgewerbemuseum Matthäikirchplatz 10785 Berlin 030 / 266424301 kgm@smb.spk-berlin.de</p> <p>Inventarnummer: 1874,394</p>
--	--

## Beschreibung

Zinnenkreuz, Evangelistensymbole und Baldachine gegossen. Profilrand der Schale gesondert gearbeitet. Evangelistensymbole, Zinnenkranz innen, Schale mit Ausnahme des Randes, der gravierten Blüten und des Mittelmedaillons unvergoldet. Baldachine durch einen angelöteten Ring verbunden, daran die Schale durch einen Zungenkranz befestigt. Graviertes wie gepunztes Prankenkreuz je einmal auf einem Fußring und auf der Schalenunterseite sowie dreimal auf dem Medaillon. Besonders die Figuren und das Medaillon von hoher handwerklicher Qualität.

Breit ausladende Schale, getragen von den Symbolen der vier Evangelisten unter Baldachinen, die aus im Dreieck angeordneten Wimpergen gebildet sind. Dem Betrachter Bänder mit ihren Namen weisend, sitzen sie auf rechteckigen Sockeln mit Zinnenkranz, die gleichsam die Türme einer Befestigungsanlage darstellen. Schale verziert mit einem gravierten Fries aus Blattranken, hängenden Blüten und birnförmigen Früchten. Auf der profilierten Wölbung des Schalenbodens ein reliefiertes Medaillon, das den Weltenrichter zeigt, thronend auf dem Regenbogen und die Weltkugel zu seinen Füßen. Seinem Munde entspringen als Sinnbilder der Gnade und Gerechtigkeit Lilienzweig und Schwert (Mt 6, 28ff. und Offb 19, 15), und er weist nach rechts und links auf umlaufende, in gotischen Minuskeln geschriebene Sprüche. Sie lauten, jeweils oben beginnend: "venite benedicti in regnu(m) dei" (Kommt ihr Gesegneten in das Reich Gottes, nach Mt 25, 34) und "ite maledicti in igne(m) eternu(m)" (Geht ihr Verfluchten in das ewige Feuer, nach Mt 25, 41). Als Hintergrund ein fein punzierter Blattkranz und Blattranken.

## Grunddaten

Material/Technik:	Silber, getrieben, gegossen und z. T. vergoldet
Maße:	Höhe x Durchmesser: 14,4 x 14,2 cm; Gewicht: 1835 g

## Ereignisse

Hergestellt	wann	1474
	wer	Cord Hagen
	wo	Lüneburg